

II BÜHNE AARGAU

Mai–Juni
2026




AARGAUER
KURATORIUM


KANTON AARGAU


Aarau

SWISSLOS
Kanton Aargau

Aargauer
Zeitung

 Aargauische
Kantonalbank

ANTIGONE

Nach Sophokles. Von Anne Carson.
Aus dem Englischen von Maria Milisavljević.
Theater Kanton Zürich

Schauspiel-Abo

Antigone ist die Ikone des Widerstands gegen eine staatliche Raison, die unmenschlich wird. Sie kämpft für ihren Bruder Polyneikes und gegen ihren Onkel Kreon. Kreon hat gerade siegreich einen Angriffskrieg auf Theben abgewehrt und ist der neue Herrscher der Stadt. Angezettelt wurde der Krieg von Polyneikes gegen den gemeinsamen Bruder Eteokles im Streit um die Königskrone. Im tödlichen Zweikampf sind sie beide gefallen. Für Kreon ist Polyneikes ein Verräter und sein Leichnam soll per Dekret unbeerdigt bleiben. Seine Schwester Antigone kann das nicht akzeptieren und will ihre beiden Brüder im Tod gleichbehandelt wissen. So widersetzt sie sich ihrem Onkel und zukünftigen Schwiegervater, denn sie ist mit dessen Sohn Haimon verlobt, und will Polyneikes die letzte Ehre erweisen. In der aktuellen, gestrafften Version der kanadischen Autorin Anne Carson zeigt sich, wie unvernünftig die Vernunft sein kann. Jenseits von Gut und Böse erkundet sie ein neues Feld der Menschlichkeit und des Menschen in der Krise. Wo sind die Grenzen der Selbstbestimmung des Individuums und wo die Grenzen der Staatsgewalt? Die Regisseurin Mirjam Loibl schafft in dieser Inszenierung eine beeindruckende visuelle und chorische Dichte für die Familien- und Staatstragödie.

Deutsch
Ab 16 Jahren
Dauer: 1 Std. 25 Min.

Mit: Katharina von Bock, Michael von Burg, Philip Dechamps, Ilaria Rabagliati, Antonia Scharl & Miriam Wagner. Regie: Mirjam Loibl. Bühne: Thilo Ulrich. Kostüme: Anna Maria Schories. Musik: Constantin John. Licht: Patrick Hunka. Bewegungssprache: Mirjam Loibl & Ilaria Rabagliati. Dramaturgie: Wolfgang Stockmann. Theaterpädagogik: Carola Berendts & Nadine Erne. Regieassistentz: Cybèle Mattea Zinsli. Regiehospitalanz: Luana Roth.

**Vernunft gegen Menschlichkeit:
Hier gewinnt niemand.**

Schauspiel



Mai 2026

Dienstag 05.05.	20 Uhr	Antigone Schauspiel-Abo 19.15 Uhr Einführung.	Alte Reithalle 45.-/20.-*
Donnerstag 07.05.	19 Uhr	ALL AT ONCE Premiere	Tuchlaube 25.-/15.-*
U23 ● PULP.OOO ● BOLLWERK ● UFREI ● SPIELCLUB U12 ● SPIELCLUB U16 ● SPIELCLUB U18			
Sonntag 17.05.	10 Uhr	#waldwärts	Telliwald 35.-/20.-*
Dienstag 19.05.	18.30 Uhr	Drecksstück Premiere	Alte Reithalle 25.-/15.-*
Mittwoch 20.05.	15 Uhr	Wir sind dann mal weg	Tuchlaube 35.-/20.-*
	18.30 Uhr	Drecksstück	Alte Reithalle Give as much as you can
	20.30 Uhr	Verrotzte Watte (im Puppenhaus)	Bar im Stall Give as much as you can
Donnerstag 21.05.	19 Uhr	ALL AT ONCE	Tuchlaube 25.-/15.-*
U23 ● PULP.OOO ● BOLLWERK ● UFREI ● SPIELCLUB U12 ● SPIELCLUB U16 ● SPIELCLUB U18			
Freitag 22.05.	18 Uhr	Tauschen & Toben	Bar im Stall Kollekte
Samstag 30.05.	20 Uhr	... und dann setzt das Orchester ein Premiere	Alte Reithalle 35.-/20.-*
Sonntag 31.05.	17 Uhr	... und dann setzt das Orchester ein	Alte Reithalle 35.-/20.-*

Juni 2026

Dienstag 02.06.	20 Uhr	... und dann setzt das Orchester ein	Alte Reithalle Give as much as you can
Mittwoch 03.06.	20 Uhr	... und dann setzt das Orchester ein	Alte Reithalle 35.-/20.-*
Donnerstag 04.06.	19.30 Uhr	Zirkus Chnopf: UFE	Maienzugplatz Kollekte
Freitag 05.06.	19.30 Uhr	Zirkus Chnopf: UFE	Maienzugplatz Kollekte
Samstag 06.06.	19.30 Uhr	Zirkus Chnopf: UFE	Maienzugplatz Kollekte
Sonntag 07.06.	16.30 Uhr	Zirkus Chnopf: UFE	Maienzugplatz Kollekte
Donnerstag 18.06.	20 Uhr	Pinocchio (Live) #3	Alte Reithalle Tickets unter: www.figura-festival.ch
Freitag 19.06.	20 Uhr	Pinocchio (Live) #3	Alte Reithalle Tickets unter: www.figura-festival.ch
	22 Uhr	Chilbi & Chaos	Bar im Stall Kollekte



... UND DANN SETZT DAS ORCHESTER EIN

Schauspiel / Musiktheater

Ein Abend über grosse Momente

Bühne Aarau Ensemble & ASTOR Orchester und Chor

Premiere



AURACAST

Wenn die Katze schon am Fenstersims wartet, wenn der Regen einsetzt beim Spaziergang mit dem Vater, wenn «Good Game» auf dem Bildschirm erscheint, wenn die gute Freundin das Geschenk lange anschaut, oder wenn die letzten Herztöne verstummen ... dann setzt das Orchester ein.

Das Bühne Aarau Ensemble und ASTOR Orchester und Chor spannen zusammen zu einem konzertanten Erzählabend der besonderen Art. Neun Erzähler:innen und 70 Musiker:innen laden ein zu einem Abend des Teilens und Zuhörens. «...und dann setzt das Orchester ein» spricht mehrere Sprachen: Deutsch, Englisch, Türkisch, Gebärdensprache und Musikalisch.

Das Bühne Aarau Ensemble ist fester Bestandteil des künstlerischen Programms der Bühne Aarau und nimmt jedes Jahr ein bestimmtes Thema in den Fokus. Dadurch setzt sich das Ensemble immer wieder mit verschiedenen Menschen aus der Bevölkerung neu zusammen. Auf der Bühne stehen «Expert:innen des Alltags»: Boxer:innen, Feuerwehrfrauen und Männer, Menschen mit Depressionserfahrung. Das Bühne Aarau Ensemble steht unter der künstlerischen Leitung von Jonas Egloff.

Das ASTOR besteht aus dem Sinfonieorchester und dem Chor und zählt heute über siebzig musikalisch begabte und begeisterte junge Berufstätige, Student:innen und Gymnasiast:innen und bringt Orchester- und Vokalwerke aus der Klassik und der Unterhaltungsmusik zur Aufführung. Das ASTOR hat sich in der Region Aarau mit seinem engagierten Musizieren und einer grossen Lust auf spielerische Konzertformate, etwa Familienkonzerte oder szenische Konzerte, einen Namen gemacht.

Schweizerdeutsch,
Deutsch, Türkisch,
Englisch &
Gebärdensprache
Ab 16 Jahren
Dauer: 1 Std. 40 Min.

Mit: Corina Arbenz, Annika Dietermann, Seda Isildar, Birol Kayikci, Calvin Khov, Catalina Lusser, Angela Mathews, Petra Schibli, Siria Walker & ASTOR Orchester und Chor. Musikalische Leitung: Ramin Abbassi. Text & Regie: Jonas Egloff. Szenografie, Videodesign & Licht: Andreas Bächli. Assistenz: Leo Hansmann. Auge von aussen: Shabana Saya. Gebärdensprachdolmetscherin: Regula Bächler. Unterstützung Gebärdensprache, Proben: Christina Dössegger.

Ganz grosses Kino.

TAUSCHEN & TOBEN

Vibrierende Beats zwischen Kleiderständern

Bar im Stall

Die Bar im Stall öffnet ihre Türen für alle, die Lust auf coole Vibes, Drinks und neue Styles haben. Schnappt euch einen Drink, schlendert durch den Stall und entdeckt, was es alles zu tauschen gibt.

Der Mittelpunkt des Abends sind Kleider und Haare: Ab 18:00 Uhr öffnen sich die Stalltüren und ihr könnt besondere Fundstücke vom Secondhand-Laden «Trash Secondhand» entdecken. Zudem ist der Coiffeur «höbsch» vor Ort, der kleine Stylings oder neue Frisuren schneidet: Einfach ausprobieren und sich verwöhnen lassen.

Ab 19:00 Uhr heisst es zusätzlich zu den beiden liebevollen Ständen: Kleidertausch! Bringt eure gut erhaltenen Klamotten mit, tauscht, probiert Neues aus und findet vielleicht ein neues Lieblingsstück. Schon beim Stöbern sorgen Joah Ralf & TheJohnsArts für entspannte, vibrierende Beats zwischen Kleiderständern und Bar. Perfekt, um sich treiben zu lassen.

Ab 22:00 Uhr wird aus dem Kleidertausch eine Tanzfläche. Tschill übernimmt das Mischpult, ihr bringt die Moves. Kommt vorbei, stöbert, tanzt, lacht und macht einfach euer Ding.

Von & mit: Trash Secondhand, Coiffeur höbsch, Tschill, Joah Ralf, TheJohnsArts & Programmgruppe Bar im Stall.

CHILBI & CHAOS

Minifestival in der Bar im Stall

Bar im Stall

Die Bar im Stall wird für einen Abend zur bunten Mischung aus Chilbi, Festival und Tanzfläche. Zusammen mit der Festivalgruppe Schlupfloch holen wir das Mini-Festival-Feeling direkt in den Stall. Im Mittelpunkt steht die Tanzfläche: Indie- und Pop-Sounds à la Schlupfloch Indie Disco und ein wunderbares Konzert (die Band wird noch bekanntgegeben!) sorgen für Bewegung. Ob mit Freund:innen oder mit Menschen, die man erst an diesem Abend kennenlernt, hier wird getanzt, gelacht und einfach gemacht.

Rund um die Tanzfläche warten kleine, spielerische Challenges, bei denen man sich messen, zusammen lachen oder unkompliziert ins Gespräch kommen kann. Perfekt, um neue Leute kennenzulernen oder mit den eigenen Freund:innen neue Erinnerungen zu sammeln.

Und natürlich ist auch für gute Drinks gesorgt: Die Bar im Stall versorgt euch den ganzen Abend mit allem, was man zum Abkühlen und Weiterfeiern braucht.

Von & mit: Schlupfloch Festival.



ZIRKUS CHNOPF: UFE

Familie

Luft ist alles oder nichts. Sie ist unsere Lebensquelle – unsichtbar, oft unbemerkt und doch essenziell. Ein Atemzug genügt, um ins Leben zu treten. Doch was geschieht, wenn die Luft fehlt? Wenn wir Wege finden müssen, sie zu erzeugen, um zu überleben? Zirkus Chnopf nähert sich diesen Fragen mit Bildern, Musik, Begegnungen, Zirkus und Tanz. Auf der Suche nach Freiheit und Gemeinschaft erkunden wir schaukelnd den poetischen Raum zwischen Boden und Luft.

UFE – ein Stück über Umwelt, Krisen und die Sehnsucht nach Leichtigkeit – nimmt das Publikum mit auf eine Reise durch Widerstände und poetische Momente. Das Spektakel lädt ein, Luft als Lebensraum und Metapher neu zu entdecken und mitzerleben, wie beim Schaukeln aus einzelnen Körpern ein gemeinsamer Atem entstehen kann.

Ohne Sprache
Ab 6 Jahren
Dauer: 1 Std. 10 Min.

Mit: Ada Aebi, Demian Bucci, Raoul Cosandey, Sanahé Deruelle, Isaline Hugonnet, Marla Neidhart, Amir, Paiwandi, Matteo Elia Vizzielli & Jarmila Wey. Regie: Tim Plegge. Artistische Leitung: Annika Hemmerling. Regieassistentz: Victoria Leymarie. Dramaturgie: Karin Dietrich. Musikalische Leitung: Hannes Junker. Bühnenbild: Nik Huber & Max Ihle. Kostüme: Judith Adam. Co-Geschäftsleitung: Polina Petushkova & Konrad Utzinger.

Zirkus für alle.



PINOCCHIO(LIVE) #3

Cie S'appelle Reviens

Festival

Im Märchen von Carlo Collodi sehnt sich die kleine Holzmarionette danach, ein Mensch zu werden. In der Inszenierung von Alice Laloy geschieht jedoch das Gegenteil: Die Kinder verwandeln sich in Marionetten. «Pinocchio(Live)#3» entwirft eine dystopische Gesellschaft, in der Kinder wie in einer Produktionskette durch Erwachsene Schritt für Schritt zu perfekten Marionetten geformt werden. Geschminkt, angezogen und mit Fäden verbunden werden ihre Körper mechanisch, ihre Bewegungen entgleiten ihnen. Doch die Kinder finden aus eigener Kraft wieder zurück zur Bewegung, befreien sich von den Fäden, die sie lenken, bis hin zu ihrer vollständigen Emanzipation. Die Inszenierung basiert auf einer fotografischen Forschungsarbeit der Regisseurin, die die Umkehrung des Animationsprozesses, nämlich die Verwandlung eines lebendigen Wesens in eine Puppe, untersuchte.

Wenig Sprache
Ab 14 Jahren
Dauer: 1 Std. 10 Min.

Mit: Alice Amalbert, Mathilde Augustak, Matthias Beaudoin, Étienne Caloone, Ashille Constantin, Roxane Coursault, Robinson Courtois, Nina Fabiani, Léon Leckler & Valentina Papić. Und den Kindern: Charlotte Adriaen, Marceau Bulteau, Léonie Flipo Leprêtre, Louise Lannoy, Juliette Martinez, Mourad Mboreha, Romane Sand, Elya Tilliez, Eléna Vermersch & Iness Wilmotte. Konzept & Regie: Alice Laloy. Live-Percussion: Mathis Rebiai & Hector Yvrard. Soundkomposition: Eric Recordier. Choreografie: Cécile Laloy. Assistenz Choreografie: Stéphanie Chêne. Szenografie: Jane Joyet.

Im Rahmen des Festivals

figura
Theaterfestival

Figurentheater



Figurentheater von aussergewöhnlicher Klasse!

Infos

Alte Reithalle

Bar im Stall & Abendkasse öffnen an Vorstellungstagen eine Stunde vor Beginn der Aufführung.
Apfelhausenweg 20, 5000 Aarau

Tuchlaube

Bar & Abendkasse öffnen im Foyer der Tuchlaube an Vorstellungstagen eine Stunde vor Beginn der Aufführung.
Metzgergasse 18, 5000 Aarau

Impressum

Herausgeber:innen Bühne Aarau.
Redaktion Ann-Marie Arioli,
Bettina Leemann, Barbara Stocker &
Michelle Wimmer.
Künstlerische Leitung Ann-Marie Arioli.
Geschäftsleitung Barbara Stocker.
Gestaltung zeitgeist.ch, Aarau.
Druck Fasler Druck AG.
Programmstand März 2026,
Änderungen vorbehalten.
Auflage 5300 Exemplare
Kontakt Bühne Aarau,
Metzgergasse 18, CH-5000 Aarau
+41 (0)62 834 80 40
mail@buehne-araau.ch
www.buehne-araau.ch

Einzelne Formate und Produktionen werden
unterstützt von:



Beisheim Stiftung



Tickets

Online / Print@home

Im Online-Ticketshop können Sie Ihre Tickets bequem von zu Hause aus ohne Vorverkaufsgebühr erwerben und ausdrucken.

Ticketkauf gegen Rechnung

Sie können sich Ihre Tickets über den Online-Ticketshop gegen Rechnung nach Hause schicken lassen. Die Versandgebühr beträgt maximal CHF 6.– pro Bestellung.

Give as much as you can

Einmal im Monat haben Sie bei ausgewählten Vorstellungen die Gelegenheit, den Eintrittspreis selbst zu bestimmen. Auch diese Tickets können Sie online buchen und beim Kauf einen Betrag zwischen CHF 1.– und CHF 100.– wählen.

Vorverkaufsstelle

araau info, Metzgergasse 2,
5000 Aarau.
Keine Vorverkaufsgebühr.